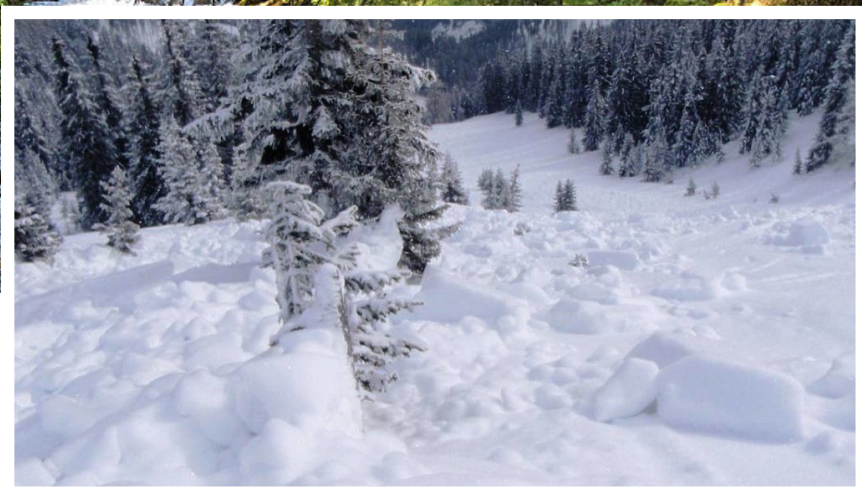

Regionaljournal Steiermark

Lawinenabgang ohne Verletzungen überstanden

Mittwochmittag kam es am Blaseneck bei Admont zu einem Lawinenabgang. Eine Tourengeherin wurde dabei teilverschüttet, blieb aber unverletzt.

Gegen 10 Uhr brach eine Gruppe Wintersportler zu einer Skitour auf das Blaseneck auf. Am Gipfelhang trennte sich die Gruppe, wobei eine 64-jähriger Wienerin mit größerem Abstand zu den restlichen Personen weiterging. Gegen 13 Uhr löste sich ein Schneebrett am Gipfelhang. Die Lawine riss die 64-Jährige mit und verschüttete die Wintersportlerin bis zur Hüfte. Zwei unbekannte Tourengeher fuhren zur Frau ab und halfen ihr aus dem Schnee. Die Wienerin erlitt durch den Vorfall keine Verletzungen.